



GEMEINDE STOTZING

2443 STOTZING, HAUPTSTRASSE 19

Telefon 02255/8206, Telefax 02255/8206/4

E-mail: post@stotzing.bglg.gov.at, Internetadresse: www.stotzing.at
DVR.Nr. 0766810

AUSGABE 01/2023

GEMEINDENACHRICHTEN

Stotzing, im April 2023



FLURREINIGUNG IM GEMEINDEGEBIET. Über 40 Personen halfen am 25. März mit, unsere Gräben, Windschutzgürtel und Güterwege von Unrat und Müll zu säubern. Besonders viele Kinder und Jugendliche waren voller Motivation, um bei der Aktion – unterstützt durch den Burgenländischen Müllverband – mitzumachen. Besonders außerhalb des Ortsgebietes entlang Eisenstädter und Lorettostraße musste viel Handarbeit geleistet werden, um Aludosen oder Glasflaschen (Bier, Red Bull, etc.) mühsam aus dem Straßengraben einzusammeln.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen und an die Organisatoren dieser Aktion. Helfen wir gemeinsam mit, unsere Ortschaft und unser Gemeindegebiet sauber zu halten, indem wir den Müll nicht achtlos wegwerfen, sondern ordnungsgemäß entsorgen. DANKE

WhatsApp-Bürgerservice der Gemeinde

So geht's:

- 1 Speichern Sie +43 660 57 23 696 unter "Gemeinde Stotzing" in Ihrem Handy als Kontakt ein.
- 2 Senden Sie uns Ihren **Vor- & Nachnamen per WhatsApp** und antworten Sie mit **OK** auf unsere Nachricht.
- 3 Sie bekommen von uns **wichtige Infos & können uns jederzeit schreiben!** (kein Gruppenchat!)



Jetzt anmelden!



Geschätzte Stotzingerinnen und Stotzinger!
Liebe Jugend!

Auf Geht's! Packen wir's an! Mit diesem Motto starten wir in das Jahr 2023 und setzen unsere geplanten Vorhaben weiter fort. Durch die konsequente **Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lichtpunkte** können wir zukünftige **große Einsparungspotentiale** durch den verminderten Stromverbrauch als auch bei den Wartungskosten erzielen. Gut ein Drittel der Stromkosten werden von der Straßenbeleuchtung verursacht, daher ist eine energiesparende Beleuchtung ein Gebot der Stunde.

„Wie sieht es mit einer **Blackout-Vorsorge** aus?“, diese Frage habe ich bereits von mehreren Bürgern gestellt bekommen. Die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung in einer solchen Phase ist die primäre Aufgabe der Gemeinde. Dazu werden wir konkret beim **Brunnen II (Eisenstädter Straße)** sowie am **Hochbehälter** eine Anschlussmöglichkeit für ein **Notstromaggregat** vorsehen. Damit können wir im Ernstfall den Hochbehälter versorgen und die Grundversorgung mit Trinkwasser sicherstellen.

Wem sind im Ortsgebiet eigentlich schon die gelben „X“ aufgefallen? Jedes „X“ markiert einen neu zu pflanzenden Baum im öffentlichen Gut. Derzeit sind es **17 Bäume**. Gemeinsam können wir an sinnvollen und zweckmäßigen Plätzen weitere Pflanzungen vornehmen. Für den **Klima- und Umweltschutz** und ein grünes Ortsbild.

Apropos **PV-Anlagen!** Die Firma Ökostrom AG hat dem Gemeinderat ein Konzept für Nutzung der stillgelegten Deponie mit freistehenden PV-Modulen auf einer Fläche von 1-1,5 ha präsentiert. Grundsätzlich interessant, weil damit kein wertvolles Ackerland sondern eine bereits vorbelastete Fläche genutzt werden würde und eine zusätzliche Einnahmequelle geschaffen werden könnte.

Frohe Ostern im Namen unserer Gemeinde wünscht
Euch allen

Euer Bürgermeister

Thomas Tiwald



Alle Öffnungszeiten

Gemeindeamt:

Montag: 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 8:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr

Bürgermeistersprechtag:

Dienstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Amtsstunden:

Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr

Altstoffsammelstelle bei der Kläranlage:

März bis September:

Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat
(ausgenommen Jänner)

8:00 – 11:00 Uhr

Erdaushubdeponie / Grünschnitt:

März bis Mitte November:

Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 13:00 – 15:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat

8:00 – 11:30 Uhr

Jeden 3. Samstag im Monat

11:00 – 12:30 Uhr

Straßenkehrung am 12.4.2023 ab 7.00 Uhr

Alle Hauseigentümer werden höflich gebeten, die Grünflächen vor ihren Häusern von Verunreinigungen zu säubern und diese auf die Straßen abzukehren. Eine Haufenbildung auf den Straßen sollte zwecks Erleichterung der Kehrung vermieden werden. Fahrzeugbesitzer werden gebeten, soweit es möglich ist, ihr Auto nicht unmittelbar im Kkehrbereich abzustellen.



Stabile Finanzen – Investitionsprojekte umgesetzt und Schulden abgebaut

„Investitionen in die Ortsinfrastruktur in Höhe von knapp 270.000,- Euro, konsequenter Schuldenabbau von 200.000,- Euro des Kläranlagenkredites sowie einen Kassastand von knapp 800.000,- Euro per 31.12.2022 zeigen eine sehr stabile Liquiditäts- und Finanzlage unserer Gemeinde“, erläutert Bürgermeister Thomas Tiwald den Rechnungsabschluss 2022.

Mit diesen Voraussetzungen können wir auf eine gute finanzielle Basis für unsere geplanten Projekte im Jahr 2023 bauen. Die Schwerpunkte liegen in der weiteren Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lichtpunkte. Damit können wir in Zukunft erhebliche Kosten im Stromverbrauch und im Wartungs-/Instandhaltungsaufwand einsparen. Für das 2. Halbjahr sollen die Möglichkeiten für PV-Anlagen auf den öffentlichen Gebäuden geprüft werden.

Neue LED-Straßenbeleuchtung entlang der Eisenstädter Straße



Im Bereich Kirchenplatz entlang der Eisenstädter Straße werden die noch fehlenden 4 Straßenlaternen auf LED-Beleuchtung umgestellt und das bereits desolate Erdkabel erneuert. Die Grabungsarbeiten werden voraussichtlich Anfang Mai beginnen und ca. 2-3 Wochen in Anspruch nehmen. Die Zufahrt zu den jeweiligen Einfahrten wird zu jedem Zeitpunkt durch die Baufirma sichergestellt werden.



Blackout-Vorsorge für Brunnen II und Hochbehälter



Sicherheit in der Wasserversorgung ist oberstes Gebot im Falle eines Blackouts. Daher werden wir einen entsprechenden Stromanschluss für ein Notstromaggregat am Brunnen II sowie Hochbehälter schaffen, damit die Wasserversorgung bei Stromausfall sichergestellt werden kann.

Baumpflanzungen im Ortsgebiet

Als Beitrag für den Klima- und Umweltschutz werden als erster Schritt im öffentlichen Gut der Gemeinde Stotzing insgesamt 17 neue Bäume gepflanzt. Bäume sind Schattenspendler, speichern Wasser und liefern einen großen Beitrag zur CO₂ Reduktion.

Leider muss der alte und morsche Lindenbaum beim Friedhof aus Sicherheitsgründen entfernt werden.



Flurreinigung im Gemeindegebiet



Rekruten des Jahrgangs 2005

Blühflächenprojekt der Volksschule



Termine

9.04.2023	22:00 Uhr	Theatervorstellung Gasthaus Creneno
10.04.2023	17:00 Uhr	Theatervorstellung Gasthaus Creneno
12.4.2023		Frühjahrskehrung Alle Gemeindestraßen
17.04.2023 bis 24.04.2023		Volksbegehren Gemeindeamt
20.04. bis 23.04.2023 27.04. bis 01.05.2023		Heuriger Bauer-Weiß
29.04.2023	9:00 Uhr	Wandertag der SPÖ - Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 1.05.2023 Treffpunkt Gasthaus Creneno
9.05.2023	18:00 Uhr	Kindergarten einschreiben für die 2,5 Jährigen Kindergarten Stotzing
18.05.2023	9:00 Uhr	Hl. Erstkommunion / Christi Himmelfahrt Pfarrkirche Stotzing
28.05.2023	10:00 Uhr	Hl. Firmung / Pfingstsonntag Basilika Maria Loretto



Die Gemeindevertretung gratuliert ganz herzlich ...

zum 70. Geburtstag



Gertraud Ibanschitz



Franziska Fuchs

zum 80. Geburtstag



Gertraud Wölfel



Eva Krauscher



Ernst Knapp

Jubiläumsfeier – am Sonntag, den 3.9.2023

Die Gemeindeverwaltung gratuliert allen unseren Jubilaren auf das Herzlichste. Sehr gerne werden wir wieder alle Jubilare des Jahres 2023 zu einer gemeinsamen Hl. Messe mit anschließendem Mittagessen im Gasthaus Crenno einladen.



In der Gemeinderatsitzung vom 23. März wurden folgende Entscheidungen getroffen ...

1. Rechnungsabschluss 2022

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss der Gemeinde Stotzing für das Finanzjahr 2022 in der vorgelegten Form zu beschließen. Die Höhe des Saldos 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushalts beträgt 53.483,79 Euro, die Höhe des Saldos 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushalts beträgt -14.495,11 Euro. Die Summe Aktiva bzw. Passiva des Vermögenshaushalts beträgt 8 899.528,92 Euro. Die Liquiden Mittel zum 31.12.2022 betragen 794.232,18 Euro. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

2. Auftragsvergabe Ingenieurleistungen für Hochwasserschutz – Grabenverrohrung Rosengarten

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag an die Firma Büro Pieler ZT GmbH in der Höhe von 8.100 Euro zzgl. 20% Ust. zu vergeben. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür angenommen.

3. Auftragsvergaben Straßenbeleuchtung Eisenstädter Straße

Der Vorsitzende berichtet, das die Straßenbeleuchtung in der Eisenstädterstraße vom Kirchenplatz Richtung Wirtshaus erneuert wird.

a. Erdbauarbeiten

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Pittel+Brausewetter zum Angebotspreis von 21.029,80 Euro brutto zu vergeben. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür angenommen.

b. Elektroarbeiten

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Elektroarbeiten an die Firma L&W Elektrotechnik GmbH, OH 10, 2485 Wampersdorf zum Angebotspreis von 13.741,85 Euro brutto zu vergeben. Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür angenommen.

4. Vergabe Pachtverträge für die Pachtäcker

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Vergabe der Pachtäcker neue Pachtverträge mit den bisherigen 6 Pächtern erstellt wurden.

Vizebürgermeister Pangl stellt den Abänderungsantrag, dass der Pachtvertrag ortsüblich auf mindestens 350 Euro angepasst wird und jährlich verhandelt wird. Der Antrag wird mit 5 Stimmen dafür (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 8 Gegenstimmen (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) abgelehnt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Pachtäcker gemäß beiliegendem Pachtvertrag Beilage A) an die unterzeichneten Pächter zu vergeben. Der Antrag wird mit 7 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Köszler Karin, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 1 Stimmenthaltung (Liebentritt Thomas) angenommen

5. Stromliefervertrag Energie Burgenland

Da dieser Vertrag nicht so rasch abgeschlossen werden muss, kann er auch erst in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden. Daher wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

6. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Über Personalangelegenheiten kann nur eingeschränkt berichtet werden. In geheimer Wahl wurde Herr Karim Fekete als Gemeindearbeiter (Klärwärter-Stv.) zum sofortigen Eintritt mit einem Stundenausmaß von 40h pro Woche gewählt.

7. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat folgende Themenstellungen zur Kenntnis:

- Seitens der Aufsichtsbehörde wurde mit Schreiben A2/G.STOTZ-10022-5-2023 vom 24. Jänner 2023 der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 zur Kenntnis genommen wurde. Das gegenständliche Schreiben wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Der Voranschlag 2023 wurde seitens der Aufsichtsbehörde mit Schreiben A2/G.STOTZ-10026-3-2023 vom 24. Feber 2023 zur Kenntnis genommen. Das gegenständliche Schreiben wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.



- Die Geschäftsordnung wurde von der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen.
- Bedarfserhebung und Entwicklungskonzept gemäß § 5 Bgld. KBBG 2009 i.d.g.F. wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Als Ragweedbeauftragte wird Umweltgemeinderätin Dagmar Pawlik genannt.
- Verordnung Gemeindeverband Stotzing-Loretto wird dem Gemeinderat präsentiert. Die Entsendung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung.
- Die PV-Fläche auf der Deponie soll auch mit der Netz Burgenland besprochen werden. Die PV-Flächen auf allen öffentlichen Flächen sollen im Laufe des Jahres geprüft werden.
- Für die Blackout Vorsorge soll für den Brunnen 2 ein Notstromaggregat angeschafft werden und der Brunnen dazu umgebaut werden.
- Das Örtliche Entwicklungskonzept soll bis 2026 in den Gemeinden beschlossen werden. Wie soll sich die Gemeinde weiterentwickeln. Für neue Widmungen ist es eine Voraussetzung. Es ist ein offener Prozess mit Bürgerbeteiligung geplant. Im heurigen Jahr soll es dazu noch eine Präsentation im Gemeinderat geben.
- Die Landesimmobilien Burgenland (LIB) hat eine Fläche von 5000 m² für die Errichtung des Pflegezentrums mit Vorverträgen gesichert und darüber den Bürgermeister informiert.
- In der nächsten Gemeinderatssitzung soll eine neue Reinigungskraft ausgeschrieben werden, die gemeinsam mit der Reinigungskraft der Volksschule für das gesamte Gemeindeamt zuständig sein soll.
- Verkehrszeichenüberprüfung von der BH wurde durchgeführt. Die Bodenmarkierung bei der Feuerwehr und beim Hochbehälter wird durchgeführt.
- Das x im Ortsgebiet markiert die neuen Baumpflanzungen. Insgesamt werden 17 Bäume gepflanzt.
- Beim Gemeindewald gibt eine Beschwerde vom Nachbarn über Schäden auf seinem Grundstück. Es gab eine Begehung mit einem Sachverständigen.

8. Prüfungsausschuss

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Laubner Herbert berichtet über die am 7. Februar 2023 vom Prüfungsausschuss durchgeführte Rechnungsprüfung. Die genannte Rechnungsprüfung wurde von den Gemeinderäten: Laubner Herbert, Höferl Max und Közler Karin unter Beisein von Gemeindekassier Liebentritt Thomas sowie der Gemeindebediensteten VB Lehner Christine durchgeführt. Der Rechnungsprüfungsbericht wurde in Form der Niederschrift verlesen und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

9. Antrag von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion gem. § 38 Abs. 4 Bgld. GemO

a) Pflegestützpunkt

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass sich der Gemeinderat der Gemeinde Stotzing dafür ausspricht die Errichtung eines Pflegestützpunktes im Gemeindegebiet durch das Land Burgenland zu unterstützen. Dazu sollen vom Bürgermeister, dem Vizebürgermeister und Gemeinderätinnen die Gespräche mit der LIB (Landesimmobilien Burgenland) und den Grundstückseigentümern aufgenommen, und nach Prüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen unter Berücksichtigung der Dorfentwicklung die notwendigen Bewilligungen, insbesondere die Zustimmung zur Umwidmung auf Bauland erteilt werden.

Bgm. Tiwald stellt den Abänderungsantrag, dass Vbgm. Pangl als Grundlage die grundsätzliche Beschlussfassung des Pflegezentrums entsprechend konkrete und detaillierte Unterlagen vorlegt. Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.

b) Nahversorgung

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass der Gemeinderat Stotzing eine Verbesserung des Nahversorgerangebotes ermöglicht und unterstützt. Für eine in Aussicht gestellte Geschäftsgründung in Form eines Verkaufscontainers, möge die Aufstellung eines solchen auf Gemeindegrund (ehemalige Milchsammelstelle) genehmigt, und nach rechtlicher Prüfung und Bedarfsbeurteilung die erforderlichen Bewilligungen erteilt werden.

Bgm. Tiwald stellt den Abänderungsantrag, dass Vbgm. Pangl als Grundlage für die grundsätzliche Beschlussfassung der Nahversorgung entsprechend konkrete und detaillierte Unterlagen vorlegt.

Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.



c) Soziales Wohnen

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass seitens der Gemeinde mit dem Land betreffend „Sozialen Wohnbau“ Gespräche aufgenommen werden. Des Weiteren soll im Rahmen der Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern und der LIB zum Pflegestützpunkt in Erwägung gezogen werden, das Vorkaufsrecht für angrenzende Grundstücksflächen zu sichern bzw. einen Optionsvertrag abzuschließen, um diese für ein Projekt des Burgenlandes Sozialer Wohnbau in Betracht ziehen zu können.

Bgm. Tiwald stellt den Abänderungsantrag, dass Vbgm. Pangl als Grundlage für die grundsätzliche Beschlussfassung soziales Wohnen entsprechend konkrete und detaillierte Unterlagen vorlegt.

Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.

d) Hundehaltung

Vbgm. Pangl stellt den Antrag eine Erweiterung der Möglichkeit den Hundekot zu entsorgen, indem von der Gemeinde an allen Straßen und Wegen die aus dem bzw. in den Ort führen, ein Sammelbehälter und Sackerlspender aufgestellt wird. Der Antrag wird mit 5 Stimmen dafür (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 8 Gegenstimmen (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) abgelehnt.

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, dass von den Hundebesitzerinnen per Fragebogen von der Gemeinde erhoben werden soll, ob eine Hundefreilaufzone gewünscht ist und ob die Errichtung einer solchen eine Verbesserung für die Hundehalter eine Harmonisierung im Umgang mit Hunden darstellen würde. Bei entsprechender Zustimmung der Hundehalter soll das Thema im Gemeinderat behandelt und in weiterer Folge ein Grundstück für die Errichtung einer eingezäunten Freilaufzone zur Verfügung gestellt werden. Der Antrag wird mit 5 Stimmen dafür (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) und 8 Gegenstimmen (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) abgelehnt.

e) Verkehrssicherheit

Vbgm. Pangl stellt den Antrag eine bescheidmäßige Erlassung und Beschilderung eines Halte- und Parkverbotes auf Seite der Häuser Kirchenplatz und die Vornahme der Planung zur Errichtung von Parkplätzen in der Grünfläche gegenüber der Häuserfront von der Kirchenzufahrt bis zur Schulgasse. Dazu sollen Bürgermeister, Vizebürgermeister und die Gemeinderätinnen mit dem Eigentümer in Verhandlung treten, um die Grünfläche als Parkplätze nutzen zu dürfen. Zur Hintanhaltung von zusätzlicher Bodenversiegelung wird die Befestigung mit Rasensteinen vorgeschlagen.

Bgm. Tiwald stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, auf Vertagung des Antrages.

Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, mittels Bodenmarkierung und Beschilderung darauf hinzuweisen, dass die Einfahrt unbedingt freizuhalten ist, um die Feuerwehr bei Einsätzen nicht zu behindern.

Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Höferl Max, Karrer Veronika, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Laubner Herbert, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert, Wugeditsch Roman) angenommen.

f) Jugend

Vbgm. Pangl stellt den Antrag, Gespräche mit der Jugend über ein Jugendzentrum oder ein soziales Zentrum aufzunehmen und bei Bedarf die Räumlichkeiten des alten Gemeindeamtes als Jugendtreff oder Vereinen und Organisationen, die keine Vereinsstätte haben, zur Verfügung zu stellen. In weiterer Folge möge in Erwägung gezogen werden, die Räumlichkeiten als soziales Zentrum zu nützen und auch den PensionistInnen für geselliges Beisammensein zur Verfügung zu stellen.

Bgm. Tiwald stellt den Abänderungsantrag, dass mit der Jugend Gespräche aufgenommen werden.

Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür (Bgm. Tiwald Thomas, Höferl Max, Kostenwein Wolfgang, Közler Karin, Liebentritt Thomas, Pawlik Dagmar, Tschank Elisabeth, Weiß Rupert) und 5 Gegenstimmen (Vbgm. Pangl Gerald, Graf Michael, Karrer Veronika, Laubner Herbert, Wugeditsch Roman) angenommen.